



# Regierungsratsbeschluss

RRB Nr.: 131/2021  
Datum RR-Sitzung: 3. Februar 2021  
Direktion: Direktion für Inneres und Justiz  
Geschäftsnummer: 2021.DIJ.367  
Klassifizierung: Nicht klassifiziert

## **Regierungsstatthalterämter; Produktgruppe Regierungsstatthalterämter (PG 05.13.9101); Überschreitung Saldo I (Globalbudget) 2020. Nachkredit**

### **1. Gegenstand**

Nachkredit 2020 von CHF 1'686'294.30 in der Produktgruppe 05.13.9101

### **2. Rechtsgrundlagen**

Art. 57 des Gesetzes vom 26. März 2002 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLG)

Art. 160 Verordnung vom 3. Dezember 2003 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLV)

### **3. Kreditsumme und Produktgruppe**

|                                   |     |                                                                                     |
|-----------------------------------|-----|-------------------------------------------------------------------------------------|
| Voranschlagskredit                | CHF | 11'192'148.26                                                                       |
| Nachkredit / Kreditüberschreitung | CHF | 1'686'294.30                                                                        |
|                                   |     | Regierungsstatthalterämter<br>Produktgruppe 05.13.9101                              |
| Kompensation                      | CHF | 1'686'294.30                                                                        |
|                                   |     | Steuerung der Ressourcen und<br>Supportdienstleistungen<br>Produktgruppe 05.04.9103 |

### **4. Rechtliche Qualifikation der Ausgabe**

Bei der Zeile «Personalkosten» handelt es sich um wiederkehrende, gebundene Ausgaben.

### **5. Auswirkungen auf die Leistungsrechnung**

Die Kompensation in der Produktgruppe Steuerung der Ressourcen und Supportdienstleistungen hat keine Auswirkungen auf das Erreichen der Leistungsziele.

## 6. Auswirkungen auf die Finanzbuchhaltung

Die Abweichung zum Voranschlagskredit in der Finanzbuchhaltung beträgt CHF 161'010.28.

## 7. Kreditart und Rechnungsjahr

Nachkredit für das Jahr 2020

## 8. Begründung

Der Saldo I (Globalbudget) der Produktgruppe 05.13.9101 Regierungsstatthalterämter fällt im Vergleich zum Voranschlagskredit um CHF 1'686'294.30 höher aus.

| <b>Regierungsstatthalterämter<br/>PG Regierungsstatthalterämter<br/><br/>05.13.9101</b> | <b>Voranschlagskredit<br/>2020</b> | <b>Rechnung IST 2020</b> | <b>Abweichung</b>       |
|-----------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------|--------------------------|-------------------------|
| Erlöse                                                                                  | CHF -11'324'200.00                 | CHF -9'245'050.86        | CHF 2'079'149.14        |
| Personalkosten                                                                          | CHF 17'272'803.03                  | CHF 17'349'617.94        | CHF 76'814.91           |
| Sachkosten                                                                              | CHF 5'240'508.08                   | CHF 4'776'794.88         | CHF -463'713.20         |
| Kalkulatorische Zinsen und Abschreibungen                                               | CHF 3'037.15                       | CHF -2'919.40            | CHF -5'956.55           |
| Übrige Kosten                                                                           | CHF 0.00                           | CHF 0.00                 | CHF 0.00                |
| <b>Saldo I (Globalbudget)</b>                                                           | <b>CHF 11'192'148.26</b>           | <b>CHF 12'878'442.56</b> | <b>CHF 1'686'294.30</b> |

Aufgrund der Coronavirus-Krise hat der Regierungsrat beschlossen, dass für gastgewerbliche Betriebsbewilligungen A und C die Alkoholabgabe im Jahr 2020 erlassen wird (vergl. Art. 8b der Verordnung über Sofortmassnahmen zur Bewältigung der Coronavirus-Krise sowie Medienmitteilung vom 1. April 2020). Dieser Erlass der Alkoholabgabe führt zu Mindereinnahmen bei den "Gebühren für Amtshandlungen". Bei den Personalkosten führten die Bildung von Rückstellungen und Nachzahlungen für Zeitguthaben zu einer Überschreitung der Personalkosten.

**Im Namen des Regierungsrates**



Christoph Auer  
Staatsschreiber

Verteiler

- Grosser Rat
- Direktion für Inneres und Justiz

Beilagen

- Vortrag